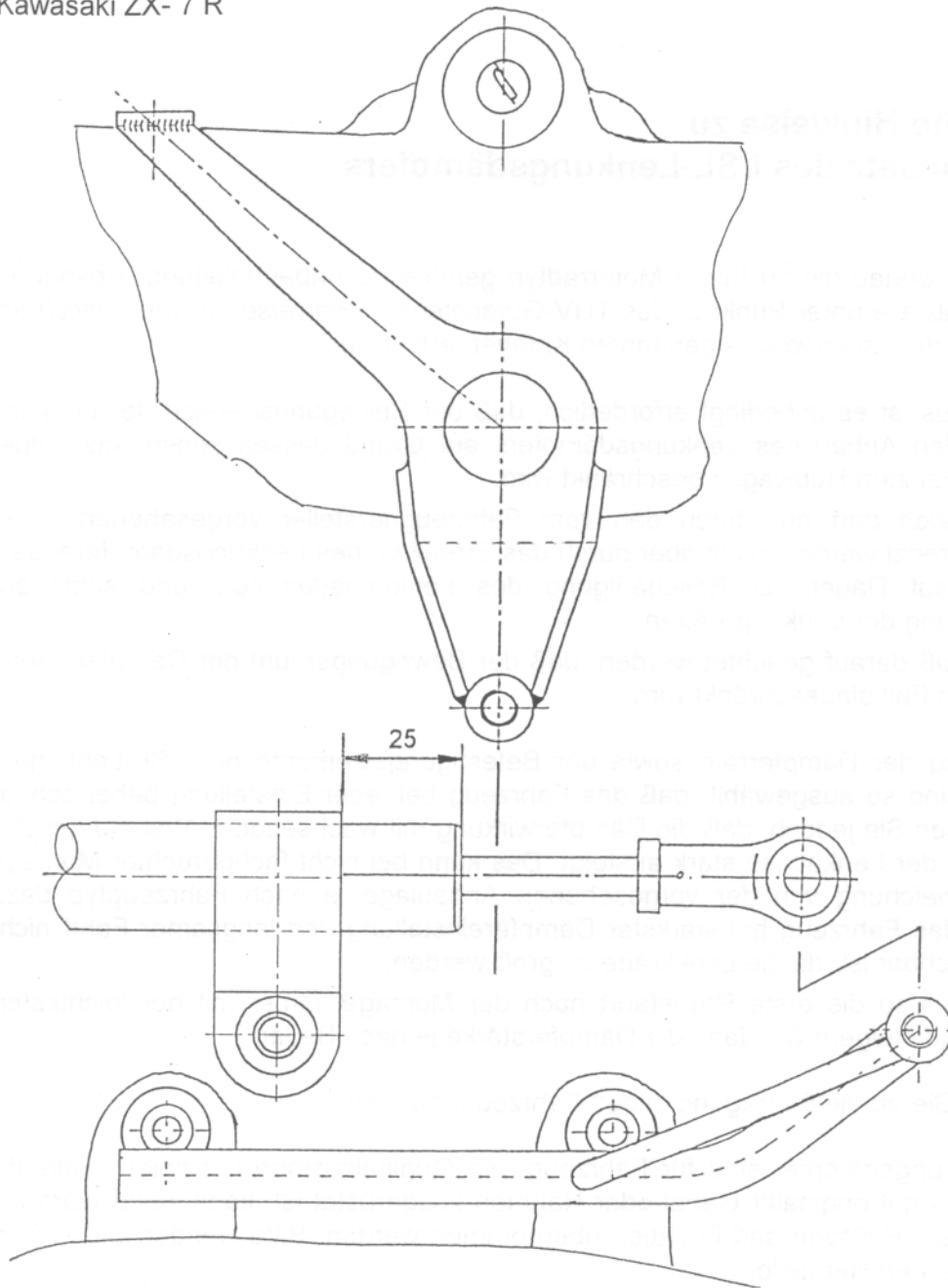


Lenkungsämpfer-Anbauanleitung  
Kawasaki ZX- 7 R



Der Lenkungsämpfer für die ZX- 7 R wird im Bereich der oberen Gabelbrücke montiert.

Den länglichen Rohrhalter zusammen mit dem Tank an der vorderen Tankbefestigung verschrauben. Der Ausleger dieses Halters zeigt zur rechten Fahrzeugseite. Der Halter wird mit den Schrauben M6x65 und den K-Scheiben 6mm montiert.

Der Blechhalter wird auf der Gabelbrücke montiert. Den Blechhalter auf das Steuerkopfrohr aufstecken und mit der orig. U-Scheibe und Mutter befestigen. Zur Verdrehsicherung den Ausleger des Halters zusammen mit dem Halter des Ausgleichsbehälters verschrauben. Die Schraube ULS M6x16 und die U-Scheibe 6mm verwenden.

Nun das Kugelgelenk der Lenkungsämpfergehäuseschelle von oben am Blechhalter verschrauben. Den O-Ring und die Buchse mit Fase zwischenlegen. Schraube ULS M8x30 verwenden. Das Dämpfergehäuse lt. der Maßangabe in der Zeichnung zur Gehäuseschelle ausrichten und festschrauben.

Die Dämpferstange mit der Schraube ULS M8x25 am Rohrhalter verschrauben.

Bitte stellen Sie sicher, daß der Lenkwinkel weiterhin vom orig. Lenkansschlag begrenzt wird. U. U. den Dämpfer in der Gehäuseschelle verschieben.

Bitte beachten Sie auch unbedingt die umseitig aufgeführten grundsätzlichen Hinweise zu Anbau und Einstellung des LSL-Lenkungsämpfers.

## Grundsätzliche Hinweise zu Anbau und Einsatz des LSL-Lenkungsämpfers

- 1.) Beachten Sie genau die zu Ihrem Motorradtyp gehörende Anbauanleitung. Besonders wichtig ist, daß alle unter Punkt 5. des TÜV-Gutachtens - „Hinweise für den amtlich anerkannten Sachverständigen“ - genannten Kriterien erfüllt sind.
- 2.) Darüber hinaus ist es unbedingt erforderlich, daß der Bewegungsbereich der Lenkung nicht durch den Anbau des Lenkungsämpfers auf Grund dessen konstruktiv vorgegebenen begrenzten Hubweges beschränkt wird.  
Der Lenkbereich darf nur durch den vom Fahrzeughersteller vorgesehenen Lenkanschlag begrenzt werden, nicht aber durch das Erreichen des Lenkungsämpferendes. Das würde auf Dauer zur Beschädigung des Lenkungsämpfers und somit zur Beeinträchtigung der Lenkung führen.  
Außerdem muß darauf geachtet werden, daß der Bewegungsraum der Dämpferstange auf gar keinen Fall eingeschränkt wird.
- 3.) Die Auslegung der Dämpferrate sowie der Befestigungselemente der LSL-Lenkungsämpferkits sind so ausgewählt, daß das Fahrzeug bei jeder Einstellung beherrschbar bleibt. Beachten Sie jedoch, daß die Dämpferwirkung mit wachsendem Abstand der Befestigung von der Lenkachse stark ansteigt. Das kann bei nicht fachgerechter Montage bzw. bei Abweichung von der vorgesehenen Anbaulage je nach Fahrzeugtyp dazu führen, daß das Fahrzeug bei stärkster Dämpfereinstellung und langsamer Fahrt nicht mehr beherrschbar ist, da die Lenkkräfte zu groß werden.  
Beginnen Sie also die erste Probefahrt nach der Montage immer mit der leichtesten Einstellung und steigern Sie dann die Dämpferstärke je nach Bedarf !
- 4.) Bitte denken Sie an die Eintragung in den Fahrzeugpapieren.
- 5.) Die LSL-Lenkungsämpfer sind für Fahrzeuge im Originalzustand konzipiert. Falls Ihr Fahrzeug nicht mit originaler Gabel oder Rahmen ausgerüstet ist, kann keine Garantie für einwandfreie Paßform und Funktion übernommen werden. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an den Hersteller.
- 6.) Die Anbringung des LSL-Lenkungsämpfers ist nur mit den original LSL-Haltekits geprüft. Bei Verwendung von Halterungen aus fremden Produktionen übernehmen wir keine Gewährleistung für den einwandfreien Betrieb und auch keine Produkthaftung für das Dämpferelement selbst.

Wir wünschen Ihnen gute Fahrt und sicheres Handling.



Heinrich-Malina-Str.107 - 47809 Krefeld  
Tel. 02151-555915 - Fax 02151-548416

e-mail : [info@lsl-motorradtechnik.de](mailto:info@lsl-motorradtechnik.de)